



Kümmern ist Hilfe in der Not

Kleeblatt Rheine e.V.

Stadtforst 3

48432 Rheine

Tel.05791-8019617

Mo. – Fr. 10:00 – 12:30 und 14:30 – 18:00 Uhr

Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

verwaltung@kleeblatt-rheine.de

www.kleeblatt-rheine.de

Kleeblatt Rheine e.V. Hemelter Straße 57 – 61 D-48429 Rheine

An den
Bürgermeister der Stadt Rheine
Herr Peter Lüttmann
Klosterstraße 14

48431 Rheine

Ihre Nachricht	Unser Zeichen	Abteilung	Datum
			11.09.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

hinter unserem Verein Kleeblatt e.V. liegen kostenintensive Monate: Zum einen hat uns die Coronakrise sehr hart getroffen, denn wir mussten aufgrund der Aufrechterhaltung der Schließungsverordnung insgesamt 18 Monate das Sozialkaufhaus schließen – in der Zeit hatten wir so gut wie keine Einnahmen, die wir in unsere Arbeit für hilfebedürftige Menschen fließen lassen konnten. Zum anderen dürfen wir wegen des Verlosungssystems der Stadt Rheine zwei Jahre lang keine Textilcontainer aufstellen - deshalb fehlen uns zukünftig jährlich rund 34.000,00 Euro durch die Altkleiderverwertung und den Verkauf der guten Textilien in unserem Sozialkaufhaus.

Außerdem wurde in diesem Frühjahr der Mietvertrag für unseren Standort an der Hemelterstraße 57-61 wegen einer neuen Bauabnahme durch die Stadt Rheine gekündigt, deshalb mussten wir das Objekt verlassen. Zum Glück haben wir es geschafft und einen neuen Standort für unsere Sozialkaufhaus gefunden. Somit bleiben wir dem Stadtbild von Rheine und den Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen, oder aus der Ukraine geflüchtet sind erhalten. Nach monatelangem Bangen, dass wir unser Engagement für die hilfebedürftigen Menschen unserer Gesellschaft unter Umständen aufgeben

Anerkannte Hilfsorganisation
Kleeblatt Rheine e.V.
Sitz des Vereins: Rheine

Eingetragen beim
Amtsgericht Steinfurt
VR 1218

Sparkasse Rheine
IBAN: DE10 4035 0005 0000 0443 88
BIC: WELADED1RHN

müssen, sind wir nun übergücklich, die Räumlichkeiten an der Straße Stadtfort 3 bezogen zu haben. Auf rund 600 Quadratmetern Fläche finden Menschen nun wieder Kleidung, Möbel, Spielzeug und ein offenes Ohr sowie Unterstützung für ihre Sorgen und Nöte. Unsere Unterstützung für Kinder und Flüchtlinge hat Priorität. Wir sind glücklich helfen zu dürfen. Trotzdem hat der Umzug ein riesiges Loch in unsere Mittel gerissen.

Hinzu kommt die ukrainische Flüchtlingskrise, in der wir bis heute hunderten von Familien aus der Ukraine kostenlos weitergeholfen haben. Wir haben keine Reduzierung der Hilfe durchgeführt, damit die Krise nicht noch zum Desaster wird. Blicken wir in die Zukunft, werden aufgrund der steigenden Energiepreise und Lebenshaltungskosten der Bedarf an Unterstützung nicht weniger werden – ganz im Gegenteil.

Das Kleeblatt ist seit 14 Jahren in Rheine im Ehrenamt tätig und aus dem Bild der Stadt nicht mehr wegzudenken. Es ist eine wichtige Anlaufstelle für Spender und hilfebedürftigen Menschen, da wir eine unabhängige Anlaufstelle sind. Vom Sozialkaufhaus Kleeblatt werden jährlich fast 60.000 Artikel von Privat- und Geschäftshäusern abgeholt und an bedürftige Menschen kostengünstig weitergegeben. Ob es ein zweites Sozialkaufhaus in Rheine geben sollte, darin stellt sich die Frage der Offenheit und des Gleichstellungsgesetzes mit der Fragestellung, wie frei ist Rheine.

Wir kooperieren mit allen Sozialkaufhäusern im Kreis Steinfurt und möchten besonders „Brauchbar und Co.“ aus Rheine für die gute Zusammenarbeit in der Flüchtlingskrise danken. Leider hat es auch „Brauchbar und Co.“ hart getroffen und die Lagerkapazitäten sehr eingeschränkt. Wir hoffen, dass auch hier ein neuer Weg gefunden wird.

Jetzt unsere Bitte, die wir mit diesem Schreiben an Sie heranbringen möchten: Wir benötigen für unser Überleben eine Anschubfinanzierung. Denn aufgrund der o.g. Entwicklungen haben wir bis dato ein negatives Ergebnis in Höhe von 118.375,35 Euro. Wir brauchen einen monatlichen Zuschuss von 5.500,00 Euro um sorgenfrei arbeiten und helfen zu können. Diese Anschubfinanzierung sollte für ein bis zwei Jahre befristet werden. Damit kann sich das Kleeblatt erholen sowie die erhöhten Kosten für Miete, Strom und Versicherungen wieder selbst erwirtschaften.

Die Abtragung der nicht gedeckten Kosten, werden durch die Schenkung des Einfamilienhauses (Hainbuchenweg 1) der Familie Annas gedeckt. Wert: ca.

Anerkannte Hilfsorganisation
Kleeblatt Rheine e.V.
Sitz des Vereins: Rheine

Eingetragen beim
Amtsgericht Steinfurt
VR 1218

Sparkasse Rheine
IBAN: DE10 4035 0005 0000 0443 88
BIC: WELADED1RHN

300.000,00 EUR. Frau Annas hat eine lebenslanges Wohnrecht, deshalb kann dieses nicht sofort verkauft werden. Es wird als Sicherheit hinterlegt bzw. ein Grundbuch Eintrag für die Vermieter Wilke Brüder (Hemelter Straße 57) vorgenommen. Sonstige Schulden hat das Kleeblatt nicht.

In der Satzung ist verankert, dass die Stadt Rheine bei Löschung/Beendigung des Vereins, alle Gewinne zugesprochen bekommt. Geschäftsbereich: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen des Haushaltsbeschlusses für Soziale Projekte. Die BWA und alle weiteren Unterlagen sind bei Herrn Gaussmann hinterlegt – dieser hat uns zu diesem Schritt des Antrages geraten.

Wir hoffen auf eine positive Entscheidung der Fraktionen.

Liebe Grüße aus dem Kleeblatt Rheine e.V.

Heinrich Annas

Familienhilfe und Menschen in Not

Integrationsteam

Kleeblatt Rheine e.V.

